

Der Erdbebenschwarm auf der Halbinsel Reykjanes hält an: Seit Mitternacht des 6. Juli wurden über 1.300 Erdbeben registriert, schreibt das isländische Meteorologische Amt auf seiner Website.



In der Nähe der Felseninsel Eldey vor der Südwestküste Islands hat sich heute Morgen ein Erdbeben der Stärke 4,5 ereignet. *(Foto: Dagur Brynjólfsson / CC BY-SA 2.0)*

Seit Beginn der Erdbebenserie am 4. Juli liegt die Gesamtzahl der Erdbeben bei über 4700.

Heute Morgen um 5:06 Uhr erschütterte ein Erdbeben der Stärke 4,5 auf der Magnituden-Skala den Südwesten Islands, berichtet die Website des Met Office.

Das Epizentrum befand sich 3,2 km nordöstlich von der Felseninsel Eldey.

Seit heute um 3 Uhr morgens wurden 21 Beben mit mehr als 3 Magnituden gemeldet, und die meisten davon am Reykjanesrücken bei Eldey.

Das Meteorologische Amt erhielt Berichte, dass die Beben in der Hauptstadt und in Akranes zu spüren waren.

„Im Moment ist viel los, und was am Fagradalsfjall passiert, betrifft die gesamte Halbinsel Reykjanes. Aber alle Augen sind auf das Gebiet zwischen Fagradalsfjall und Keilir gerichtet“, sagt ein Experte für Naturgefahren beim isländischen Wetteramt gegenüber mbl.is.

Nach den ersten vorläufigen Ergebnissen des Meteorologischen Amtes haben sich seit Mitternacht mindestens fünf Beben der Stärke 3,0 bis 3,8 bei Eldey ereignet.

Isländische Medien spekulieren seit zwei Tagen darüber, dass innerhalb weniger Tage ein [Vulkan auf der Halbinsel Reykjanes](#) unweit der Hauptstadt Reykjavík ausbrechen könnte.

### **Unser QUIZ zum Thema ISLAND**

[Wie gut kennen Sie Island?](#)